



# Öffentliche Finanzen

Sommersemester 2021

Prof. Dr. Bernhard Köster

# Prof. Dr. Bernhard Köster

Raum: S 113

Straße: Friedrich-Paffrath-Straße 101

Ort: 26389 Wilhelmshaven

Tel. +49 4421 985-2766

Email: [bernhard.koester@jade-hs.de](mailto:bernhard.koester@jade-hs.de)

Sprechstunde: n.V.

# Literatur

- Brümmerhoff, D. (2018), **Finanzwissenschaft**, 12. Aufl., Walter de Gruyter.  
Standardwerk
- Blankart, B. (2017), **Öffentliche Finanzen in der Demokratie**, 9. Aufl., Vahlen.  
Standardwerk
- Cansier, D. und Beyer, S. (2003), **Einführung in die Finanzwissenschaft**, Oldenbourg.  
Älteres Standardwerk mit formalerem Charakter
- Corneo, G. (2018), **Öffentliche Finanzen: Ausgabenpolitik**, 5. Aufl., Mohr Siebeck.  
Ausgabenseite mit vielen Beispielen und Verweisen auf wissenschaftliche Artikel
- Hindriks, J. und G. Myles (2013), **Intermediate Public Economics**, vol. 2, MIT Press.  
Englisches Standardwerk mit höherem Anspruch
- Homburg, S. (2015), **Allgemeine Steuerlehre**, 7. Aufl., Vahlen.  
Spezifisches tiefgehendes Werk für Steuertheorie: Zum Weiterlesen!
- Zimmermann H., Henke, K, und Broer M. (2017), **Finanzwissenschaft**, 12. Aufl., Vahlen.  
Standardwerk, s.o.
- Auerbach A., Chetty R., Feldstein M. und Saez, E. (2015), **Handbook of public economics**, vol. 5, Elsevier.  
Weltweit anerkanntes Nachschlagewerk, kein klassisches Lehrbuch

# Finanzwissenschaft

Den **Gegenstand** bilden die wirtschaftlichen Aktivitäten des Staates

- Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben des öffentlichen Sektors

Zwei **grundsätzliche Fragen** sollen beantwortet werden:

- Wie beeinflusst die Staatsaktivität die Wirtschaft als Ganzes (**positiv**)
- Wie sollten die wirtschaftspolitischen Maßnahmen des Staates ausgestaltet sein unter der Berücksichtigung vorher formulierter Ziele (**normativ**)

# Was ist der Staat?

- Gebietskörperschaften
- Normengerüst
- Sozialversicherungen
- Öffentliche Unternehmen
- Individuen

Eine allgemeinverbindliche Staatsdefinition gibt es nicht! Je nach Staat wird es aber auch bei den nebenstehenden Kategorien unterschiedliche Gewichtungen geben.

Z.B. werden in kontinentaleuropäischen Staaten im Allgemeinen die Sozialversicherungen einen höheren Stellenwert haben, als bei angelsächsischen Staaten.

# Gebietskörperschaften

- **Europäische Union** In Europa bildet die EU einen supranationalen Überbau, auf den mittlerweile einige Kompetenzen übertragen worden sind, so bricht vom Grundsatz her EU-Recht nationales Recht.

- **Bund**
- **Länder**
- **Landkreise, Gemeinden und Gemeindeverbände/Verwaltungsgemeinschaften**

Klassischer föderaler Aufbau der Bundesrepublik Deutschland.

In Frankreich ist dieser natürlich anders, nämlich zentralistisch auf Paris ausgerichtet.

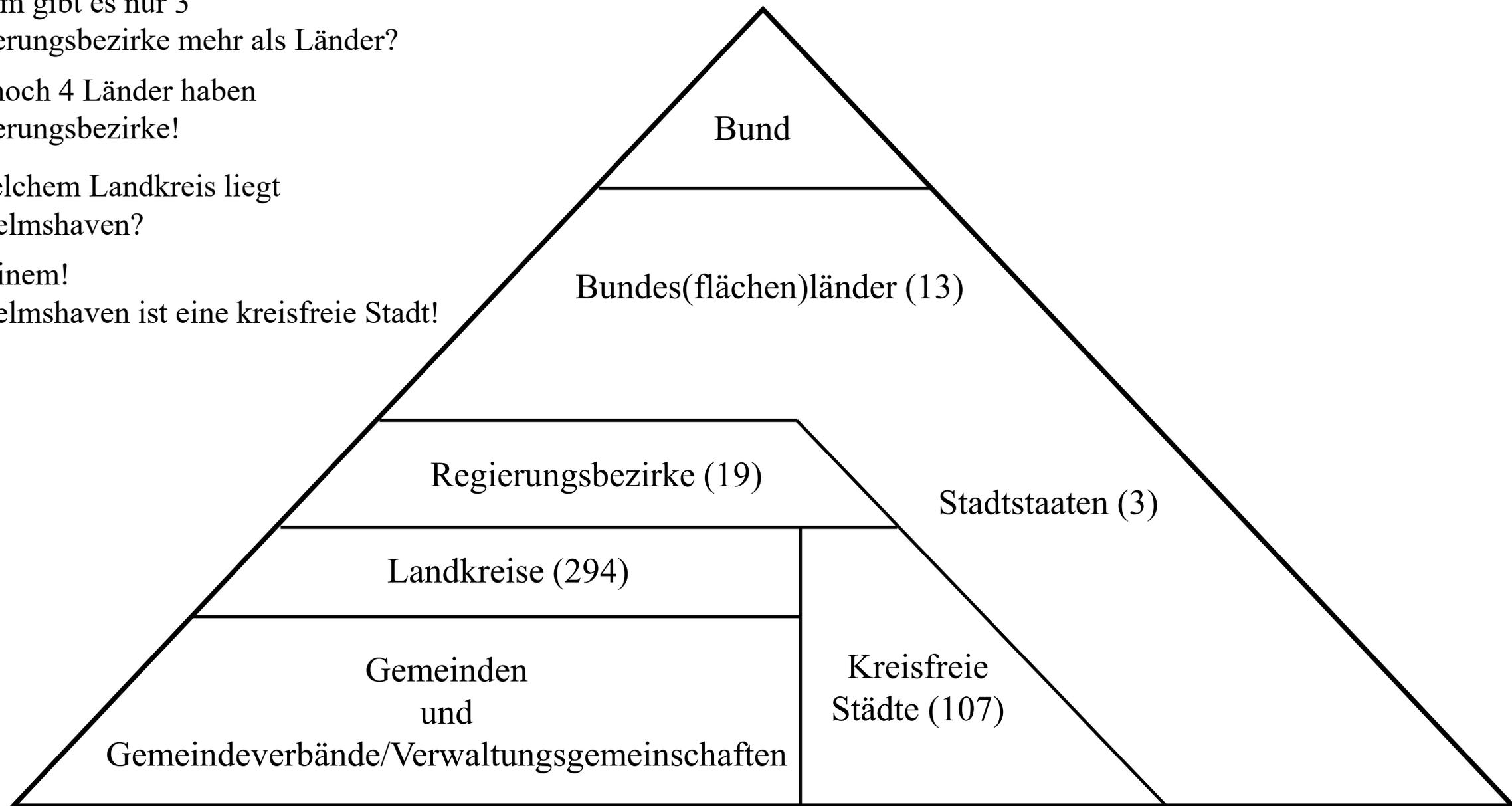
# Vertikale Staatsstruktur

Warum gibt es nur 3  
Regierungsbezirke mehr als Länder?

Nur noch 4 Länder haben  
Regierungsbezirke!

In welchem Landkreis liegt  
Wilhelmshaven?

In keinem!  
Wilhelmshaven ist eine kreisfreie Stadt!



# Normengerüst

## ➤ AEUV/EUV + Richtlinien/EU-Verordnungen/(delegierte) Rechtsakte

Richtlinien und Verordnungen auf EU-Ebene haben Durchgriffscharakter auf die nationale Ebene: Richtlinien müssen in einem gewissen Zeithorizont in nationales Recht umgesetzt werden, während Verordnungen quasi Gesetzescharakter auf nationaler Ebene haben. In delegierten Rechtsakten steht quasi das „Kleingedruckte“ für die Durchführung der EU-Verordnungen

## ➤ Verfassung – Grundgesetz

### ➤ Gesetze (BGB, HGB, GWB, ...)

In Deutschland steht die Verfassung bzw. das Grundgesetz übergeordnet über den kodifizierten Gesetzbüchern.

### ➤ Verordnungen

Verordnungen haben auf deutscher Landesebene nicht den Gesetzescharakter wie EU-Verordnungen

# Gesetzliche Sozialversicherungen

- Krankenversicherung

In Deutschland hat insbesondere die Krankenversicherung aufgrund des Pflichtcharakters besondere Bedeutung.

- Unfallversicherung

- Rentenversicherung

Ebenso ist die Rentenversicherung aufgrund des Umlageverfahrens etwas Besonderes, da in den meisten anderen Ländern auf das Kapitaldeckungsverfahren zurückgegriffen wird.

- Arbeitslosenversicherung

Im Detail werden wir uns dieses Semester aber nicht mit dem Versicherungsmarkt beschäftigen

- Pflegeversicherung

# Öffentliche Unternehmen

Unternehmen	Eigentümerstruktur (2020)
Europäische Zentralbank (EZB)	Anteile gemäß des Kapitalschlüssels der Mitglieder Eurozone (marginale Anteile der übrigen EU-Mitglieder)
Europäische Investitionsbank (EIB)	Anteile gemäß der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit ( $\sim$ BIP) der EU-Mitglieder
Bundesbank	Mittelbares Organ der öffentlichen Verwaltung (Bundesbankgesetz)
Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	20% Bund 80% Länder
Landesbanken	Sparkassenverbände, Länder, Städte, Gemeinden, Landesbanken
Sparkassen	Meist in kommunaler Trägerschaft
Kommunale Versorgungsunternehmen (z.B. Energie, Wasser)	Städte und Gemeinden
Deutsche Bahn AG	100% Bundesbesitz
Deutsche Post AG	20,55% KfW 70,4% Streubesitz
Deutsche Telekom AG	17,4% KfW 14,5% Bund 68,1% Streubesitz

Öffentliche Unternehmen haben zum einen den Charakter von staatlichen Institutionen, wie der EZB, die selbst Vorgaben (z.B. den Leitzins) machen können. Zum anderen sind sie einfach Wettbewerber in einem „normalen“ Markt (z.B. Energieversorger).

Der EU-Binnenmarkt ist letztlich die Idee in weiten Teilen, die noch staatlich reguliert sind, Wettbewerbs- und Marktstrukturen zu etablieren.

# Individuen

- Bürger als staatliche Akteure
  - Wähler
  - Mitglieder der Sozialversicherungen
  - Interessengruppen
- Bürger als Adressaten staatlichen Handelns
  - Begünstigung oder Belastung durch Gesetze
  - Nutzung öffentlicher Einrichtungen
  - Abgaben – und Steuerzahlungen/Erhalt von Transfers
- Bürger die staatlich handeln
  - Politiker
  - Öffentlicher Dienst

Ein Staat wird natürlich zumindest nach westlichem demokratischen Standards primär von den Bürgerinnen gebildet.

Als Bürger können wir aktiv in Funktionen teilnehmen, werden aber passiv von allen Regeln und Rahmenbedingungen tangiert.

# Datenquellen zum öffentlichen Sektor

- Statistisches Bundesamt → Fachserie 14 (Finanzen und Steuern)
  - <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online>
- Bundesfinanzministerium → Service → Datenportal
  - <https://www.bundesfinanzministerium.de/Datenportal/start.html>
- Bundesbank → Statistiken → Öffentliche Finanzen
  - <https://www.bundesbank.de/de/statistiken/oeffentliche-finanzen>
- Eurostat → Wirtschaft und Finanzen → Sektor Staat
  - <https://ec.europa.eu/eurostat/de/data/database>
- OECD → Data
  - <https://data.oecd.org/>

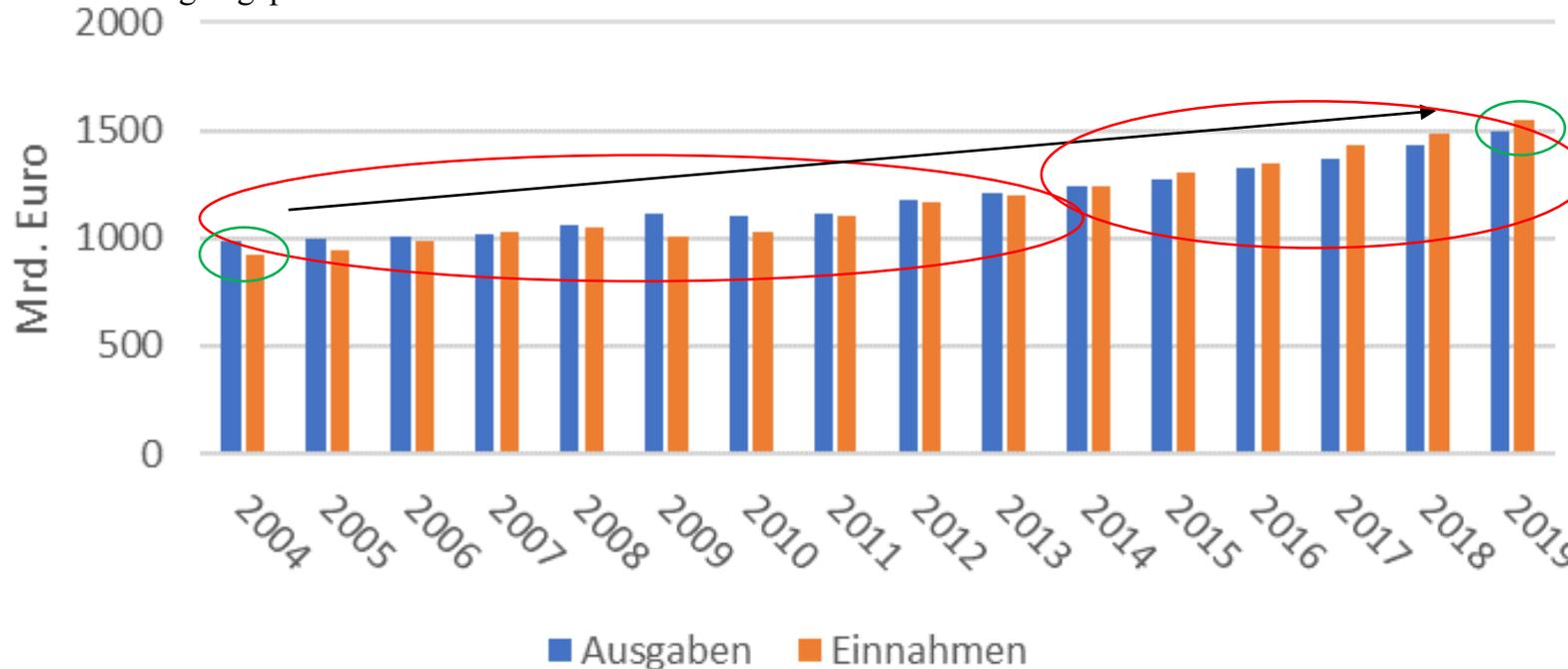
Wie immer gilt es sich auch quantitativ zu informieren und selbst Daten zu generieren und zusammenzutragen.

Mit der statistischen Datenverarbeitung kann man nicht früh genug anfangen und sollte nie damit aufhören!

# Einnahmen und Ausgaben des öffentlichen Sektors

Mrd. Euro	2019				
	Bund	Länder	Gemeinden	EU-Anteile	Sozialversicherung
Ausgaben	397	418	277	30	680
Einnahmen	413	435	282	30	688

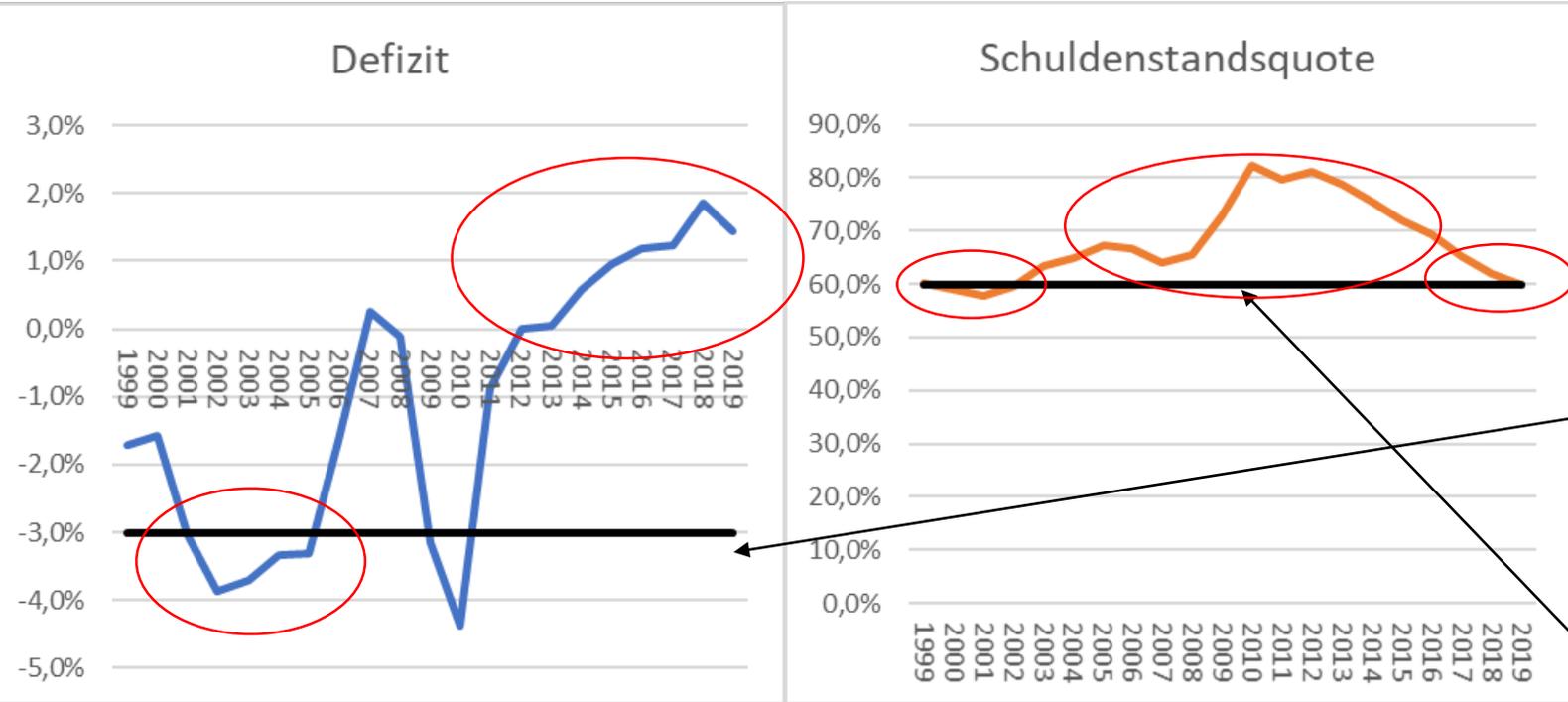
Grundsätzlich sind die Volumina auf Bund, Länder und Gemeindeebene mit 300-400 Mrd. Euro in einer ähnlichen Größenordnung, wodurch sich auch hier der föderale Aufbau des deutschen Staates widerspiegelt. Die Ausgaben für die EU liegen dabei mit rund 30 Mrd. Euro bei etwa 1/10. Zudem ist zu konstatieren, dass durch die knapp 700 Mrd. Euro für die Sozialversicherung fast die Hälfte des Haushalts von vorneherein festliegt und vornehmlich nur durch Gesetzesänderung angepasst werden kann



In den letzten 15 Jahren hat Gesamthaushalt von rund 1 Bio. Euro auf aktuell rund 1,5 Bio. Euro zugenommen. Das Volumen liegt damit bei knapp der Hälfte der gesamtwirtschaftlichen Leistung gemessen am Bruttoinlandsprodukt. Bis zum Jahr 2013 hat Deutschland durchgehend ein Defizit bzw. knapp ausgeglichenen Haushalt ausgewiesen. D.h. die Ausgaben haben regelmäßig die Einnahmen überstiegen

Bis zum Jahr 2019 ist in Deutschland der bemerkenswerte Befund eines Haushaltüberschusses zu konstatieren. Im Zuge der Coronakrise, wird sich dies für 2020 natürlich wieder ins Gegenteil verkehren, leider liegen noch keine Daten für das Gesamtjahr 2020 vor. [Laut Zahlen vom 07.10.2020 seitens des Statistischen Bundesamts sind die Einnahmen im ersten Halbjahr auf 709 Mrd. Euro zurückgegangen, während die Ausgaben auf 798 Mrd. Euro gestiegen sind. Daraus resultiert ein Defizit von knapp 90 Mrd. Euro](#)

# Entwicklung von Defizit und Schulden



Defizit: Finanzierungssaldo des Staates in Relation zum Bruttoinlandsprodukt

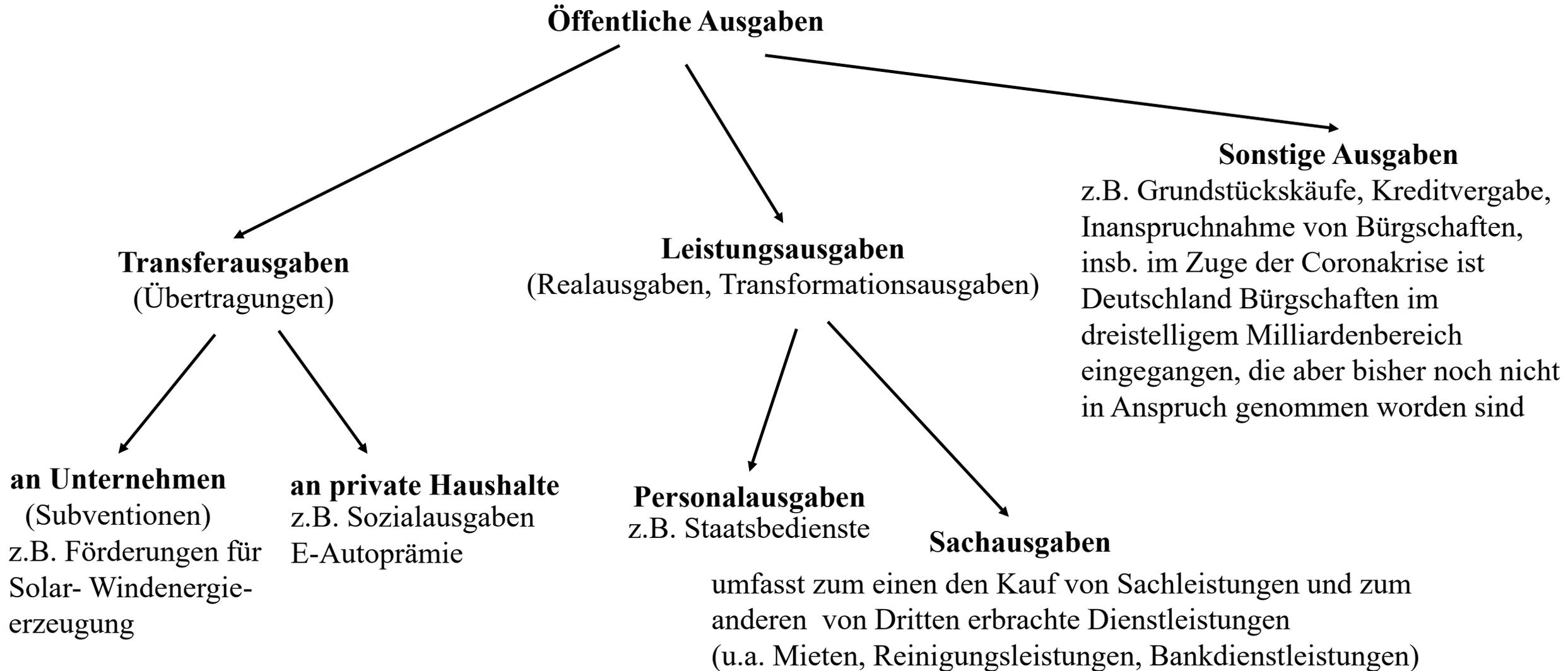
Schuldenstandsquote : Schulden des Staates in Relation zum Bruttoinlandsprodukt

Quelle: Destatis, Bundesbank

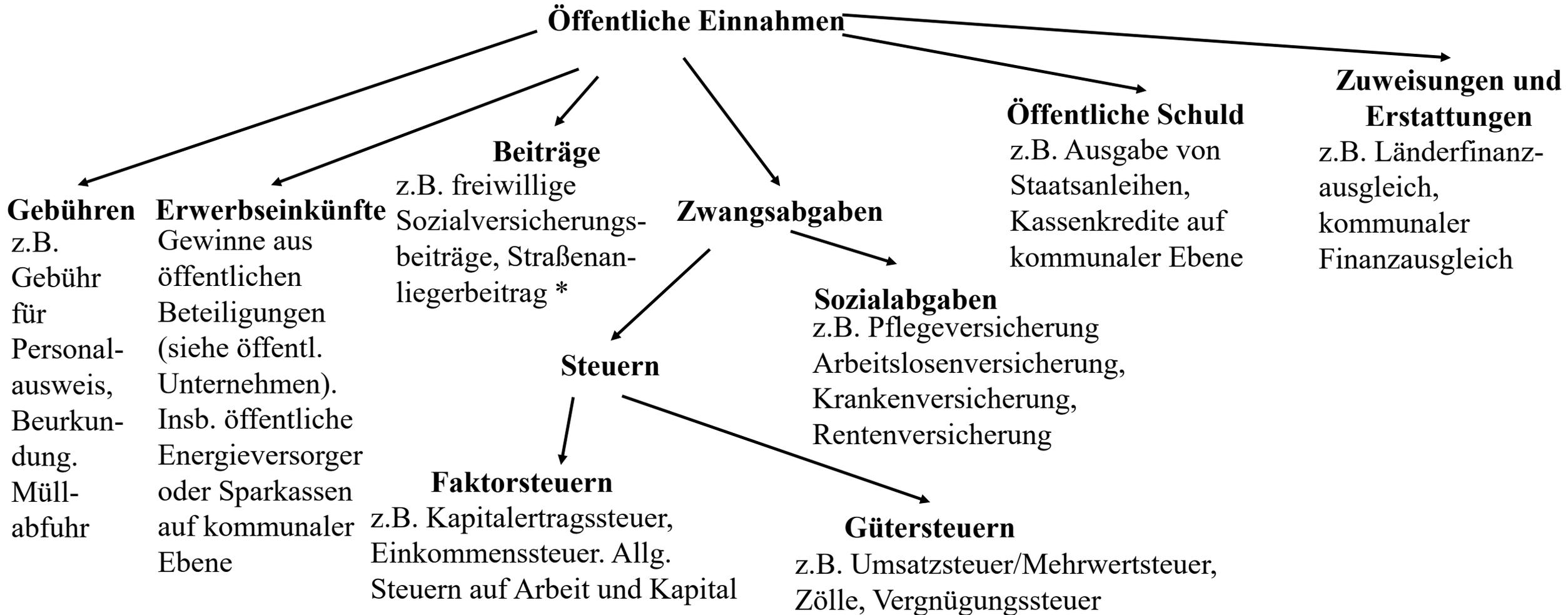
Insbesondere zum Einführungsdatum des Euro ist darauf hinzuweisen, dass Deutschland am Anfang des Jahrtausends dreimal hintereinander die im Maastrichtvertrag festgeschriebene zulässige Defizitquote von 3% nicht erfüllt hat. Im Zuge dessen hat dann Deutschland zusammen mit Griechenland und Frankreich das Defizitkriterium aufgeweicht und den vorgesehenen Sanktionsmechanismus außer Kraft gesetzt. Dieser Befund ist zu beachten, wenn von Deutschland regelmäßig die Forderungen nach einer „soliden“ Haushaltsführung von anderen Ländern der Eurozone verlangt wird.

Ebenso hat Deutschlands nur zu Beginn das 2. Maastrichtkriterium, dass die Schulden insgesamt 60% der gesamtwirtschaftlichen Leistung nicht übersteigen sollen, erfüllt. Kurzfristig ist dies im Zuge der Überschüsse in den letzten Jahren 2019 zwar wieder gelungen, jedoch wird die Schuldenstandsquote im Zuge der Coronakrise im Jahr 2020 voraussichtlich wieder deutlich über 70% liegen. Auch hier liegen noch keine endgültigen Zahlen vor. Die aktuellen Schätzungen gehen von einer Schuldenstandsquote für 2020 von etwa 76% aus, was noch deutlich unter den Über 80% während der Finanzkrise liegt.

# Gliederung der Ausgaben nach Arten



# Gliederung der Einnahmen nach Arten



\* Achtung: Rundfunkbeitrag (GEZ) und Semesterbeitrag, sind von der Legaldefinition her eine Gebühr!